



Sozialdemokratische Partei
Pratteln



Pratteln, 16.05.2019

Interpellation: „Merkblatt Nachhaltige Verpflegung“

Würden weltweit alle Menschen so viele natürliche Ressourcen verbrauchen wie die Schweiz, wären knapp drei Planeten nötig. Der wichtigste Konsumbereich ist die Ernährung mit knapp 30 % Anteil an den Gesamtbelastungen. Die Gemeinde Pratteln ist Energiestadt und diesem Namen und ihrer Vorbildfunktion soll sie auch gerecht werden. 2019 hat das Bundesamt für Umwelt ein Merkblatt zur nachhaltigen Verpflegung veröffentlicht. Dieses dient als Orientierung bei der Organisation von Veranstaltungen mit Verpflegung.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Hat die Gemeinde Pratteln bereits ein eigenes Merkblatt für Anlässe der Gemeinde diesbezüglich?
2. Wenn nein, übernimmt die Gemeinde Pratteln das Merkblatt des Bundesamts?
 - Falls nein, wieso nicht?

Für die SP-Fraktion

Fabian Thomi



Nachhaltige Verpflegung

Empfehlungen für genussvolle und umweltfreundliche Verpflegung bei Veranstaltungen

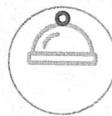
Sie planen einen Apéro? Sie organisieren die Verpflegung für eine Veranstaltung? Dieses Merkblatt gibt praktische Empfehlungen, wie Sie Ihren Anlass umweltfreundlich gestalten können. Die richtige Auswahl beim Essen und Trinken macht einen grossen Unterschied und ist ganz einfach umzusetzen. Senden Sie dieses Merkblatt zusammen mit Ihrer Offertanfrage mit.

Die Bestellung



- ✓ Mindestens $\frac{2}{3}$ des Buffets setzt sich aus vegetarischen Produkten zusammen.
- ✓ Das Vegetarische ist an erster Stelle platziert.
- ✓ Es wird für max. 80% der Angemeldeten bestellt (was erfahrungsgemäss der tatsächlichen Teilnehmerzahl entspricht).
- ✓ Klären, ob Personen mit bestimmten Lebensmittelallergien teilnehmen.

Der Anbieter



- ✓ Bietet ein attraktives, vegetarisches Angebot an
- ✓ Kocht möglichst bio, saisonal und regional
- ✓ Organisiert Mehrweggeschirr
- ✓ Bietet Alternativen für Personen mit Lebensmittelallergien an und kennzeichnet diese vor Ort.

Essen



Saisonale, regionale Früchte und Gemüse mit Bio-Label

Bananen zusätzlich mit Max Havelaar-Label

✚ Saisontabelle: www.blw.admin.ch > Rubrik Markt



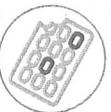
IP- oder Bio-Gebäck und Brot



Fleisch- und Milchprodukte aus der Schweiz in Bio-Qualität



MSC-, ASC-, Bio-Fisch oder aus Schweizer Gewässern



Schokolade mit Label:
Bio, Max Havelaar, UTZ, Rainforest Alliance

Trinken



Kaffee und Tee mit Label:
Bio, Max Havelaar, UTZ, Rainforest Alliance



Apfelsaft: Bio und Hochstamm
Orangensaft: Bio und Max Havelaar
Andere Fruchtsäfte: aus der Region



Bio- oder regionaler Wein



Leitungswasser anstatt Mineralwasser

Das, was übrig bleibt



- ✓ Übriggebliebenes (z.B. Gipfeli und Früchte vom Vormittag) für spätere Pausen bereitstellen.
- ✓ Schalen oder Säckchen aus nachhaltigem Material zur Verfügung stellen: Teilnehmer und Teilnehmerinnen können Übriggebliebenes nach Hause nehmen.